

EINLADUNG zur Reise nach Siebenbürgen



Foto: G. Gerdenits – Gestühl in der Schwarzen Kirche Kronstadt-Brasov

Wie schon im letzten *Unterwegs* angekündigt, planen wir im heurigen Oktober eine Reise nach Rumänien – Siebenbürgen. Nunmehr stehen die Einzelheiten fest. Diese können Sie im Blattinneren auf den Seiten 4 und 5 entnehmen. Wir würden uns freuen, wenn auch Sie uns auf dieser sicherlich interessanten kulturgeschichtlichen Reise begleiten würden.



Die letzte Ausgabe unsers Unterwegs hat uns von Weihnachten bis Ostern begleitet. In dieser Ausgabe wollen wir in Richtung Frühling und Sommer schauen. Auch wollen wir schon einen kurzen Blick in den Herbst werfen, denn da, im Oktober 2026 (nicht wie fälschlicherweise im letzten Pfarrblatt 2025 angegeben), ist unsere Reise nach Siebenbürgen geplant. Genauere Informationen finden Sie auf den Seiten 4 und 5. Auf Seite 3 laden wir Sie zu unseren Seniorennachmittagen ein und machen auch einen Blick zurück auf unsere vergangenen Veranstaltungen.

Nach Redaktionsschluss der Ausgabe 4/2025 fand am 03. Dezember 2025 eine Gemeindevertretungssitzung statt. In dieser wurde als Schwerpunkt die Zukunft unserer Pfarrgemeinde behandelt. Nach einführenden Worten von Superintendent Michael Simmer und Superintendentialkuratorin Gisela Malekpur wurde nach eingehender Diskussion folgender unumgänglicher Beschluss gefasst:

Das Presbyterium der Pfarrgemeinde Berndorf möge mit dem Presbyterium der Pfarrgemeinde Bad Vöslau Kontakt aufnehmen und in Gespräche hinsichtlich einer eventuellen Fusionierung der beiden Pfarrgemeinde eintreten.

Damit treten die beiden Pfarrgemeinden in einen Prozess ein, an dessen Ende möglicherweise eine Zusammenlegung stehen wird. Das erste Gespräch beider Presbyterien erfolgte am 05.03.2026.

Viele Punkte wurden bei diesem Treffen angesprochen und diskutiert. So unter anderem der Erhalt der Gottesdienstorte (Dreieinigkeitskirche Berndorf, Landespflegeheim Berndorf, Spitalskirche Enzesfeld), die Anzahl und die Regelmäßigkeit der Gottesdienste, sowie die Abdeckung mit Liturgen und Küster, die Gebäudeverwaltung, die Finanzen, der Kirchenbeitrag, die Liegenschaften, die Rechtsgestalt der allfällig zusammengelegten Pfarrgemeinden, die Sekretariate und Vieles mehr.

Ich werde Sie natürlich am Laufenden halten.

Ihr Gregor Gerdenits

(Presbyter, Lektor, Redakteur)

GREG'S GEDANKEN

Ich darf auch wieder einmal auf meinen You-Tube-Kanal hinweisen und Sie einladen, mir dort zu folgen. Unter „Greg's Gedanken“ gibt es jeweils aktuell zu den Sonn- und Feiertagen kurze Impulse zum Nachdenken:

<https://www.youtube.com/@georgeshurban2182>

„Siehe, ich mache alles neu.“ (Offenbarung 21,5)

Dieser Satz aus der Vision des Johannes mag an einen Werbespot erinnern: Alles neu machen - das klingt doch sehr plakativ. Das „Ich“, das da spricht, ist aber kein Bauernfänger, sondern Gott selbst und der Satz erhält sein Gewicht durch den, der ihn spricht.

Johannes hat vor bald 2000 eine Welt vor Augen, die in allen Fugen kracht: Krieg und Leid, Tod und Zerstörung, Krankheit und Ungerechtigkeit. Und er erkennt, die endgültige Überwindung dieser Übel kann nicht durch einen Menschen erfolgen, sondern nur durch den Schöpfer der Welt selbst: „Siehe, ich mache alles neu.“ Und wir im Jahr 2026 dürfen uns diese Hoffnung auf Verwandlung und Neubeginn ganz bewusst vor Augen stellen - sie wurde als Jahreslosung und Leitwort für dieses Jahr ausgegeben.

Nun lässt sich Leben nicht einfach abschütteln und das Erlebte bleibt immer Teil des Lebens. Dennoch darf ich Tag für Tag aufstehen und „ja“ sagen – zu mir selbst, zu meinen Mitmenschen, zu dieser Welt und den österlichen Ruf vom Himmel hören: „Steh auf, du bist tot, ich will dir Leben geben.“



Ein altes Bild für Neuwerdung und Auferstehung ist der Schmetterling, der die am Boden krabbelnde Raupe und alles Schwere dieser Erde überwunden hat. Mit seiner Leichtigkeit möchte

ich in diesem Frühling über den Tellerrand meines Lebens hinaussschweben, mutig und voll Hoffnung. Oder wie Heinrich Böll sagt: „Wenn die Raupen wüssten, was einmal sein wird, wenn sie erst Schmetterlinge sind, sie würden ganz anders leben: froher, zuversichtlicher, hoffnungsvoller.“

Frohe Ostern!

Ihr/euer Administrator
Pfarrer Senior



Mag. Rainer Göttsch

Seniorenachmittage

Am 18. Februar 2026 trafen sich unsere Seniorinnen und Senioren zu unserem ersten Seniorentreff im Neuen Jahr.

In gemütlicher Atmosphäre gab es wie immer Kaffee, Tee und Kuchen sowie für die „Nicht-Naschkatzen“ Pikantes. Musikalisch begleitet wurde der Nachmittag von unserer treuen Pottensteiner Saitenmusi.

Selbstverständlich kam die Plauderei nicht zu kurz.



Unsere nächsten Termine des Seniorentreffs bis zur Sommerpause (Juli, August, September) sind:

- **Mittwoch, 22. April 2026 von 15.00 – 17.00 Uhr**
- **Mittwoch, 17. Juni 2026 von 15.00 – 17.00 Uhr**

Evi Lirsch und ihr Team freuen sich über jeden Neuzugang. Somit laden wir Sie herzlich zum nächsten Seniorentreff (Termin siehe oben) im Gemeindesaal der Evangelischen Pfarrgemeinde Berndorf, in der Pottensteiner Str. 20 ein.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich bei **Evi Lirsch**

unter **0676 / 478 37 76**

oder bei **Manuela Hinterreiter**

unter **0699 / 188 77 350** zu den **Kanzlezeiten mittwochs und donnerstags von 9.00 – 11.00 Uhr!**



Rückblick: Offenes Singen



Wie auch schon das „Offene Singen“ im Vorjahr in der Passionszeit, kam auch das „Offene Singen“ mit unserer Gemeindevertreterin Susanne Sahann in der Adventzeit bei den TeilnehmerInnen (Ungeübte und Geübte, Große und Kleinere, Junge und Ältere) in der Enzesfelder Spitalskirche gut an. Herzlichen Dank an die Organisatorin.

Gastprediger



Immer wieder freuen wir uns über „Gastprediger“ die Gottesdienste in unserer Pfarrgemeinde feiern. So werden die Gottesdienste abwechslungsreich und man kann die Vielfalt unserer Evangelischen Kirche kennenlernen. Im Bild sehen wir Pfarrer i.R. Manfred Schreier bei der Feier des Gottesdienstes in der Berndorfer Dreieinigkeitskirche am 2. Adventsonntag im vergangenen Jahr.



**SIEBENBÜRGEN - RUMÄNIENEXKURSION
(23.-30. OKTOBER 2026)**

PROGRAMM

Fr., 23. 10.: Anreise mit dem Nachtzug

Wien Hauptbahnhof (voraussichtlich zirka um 19 Uhr) – Alba Iulia (Karlsburg) – Fahrzeit ca. 10 Std.

Sa., 24. 10.: Karlsburg-Hermannstadt

In Karlsburg werden wir - je nach Ankunftszeit - den Aufenthalt in der Stadt entsprechend gestalten: Wir besuchen die rumänisch-orthodoxe und die römisch-katholische Kathedralen in der Festung, bevor wir nach Hermannstadt weiterreisen. Eine Mittagspause wird eingeplant. Nach dem Einchecken im Hotel folgt ein Rundgang durch das historische Zentrum und schließlich ein gemeinsames Abendessen, in dessen Rahmen es auch eine erste Einführung zur rumänischen Landeskunde geben wird.

So., 25. 10.: Hermannstadt-Holzmengen Michelsberg-Hermannstadt

Am Vormittag besuchen wir den Gottesdienst in der evangelischen Stadtpfarrkirche, dann Mittagspause. Fahrt nach Holzmengen (Besichtigung der Kirchenburg und Kaffeepause), danach Fahrt nach Michelsberg, wo wir nicht nur zu Abend essen, sondern von Gastgeber Michael Henning auch erfahren, worin die Herausforderungen für nicht ausgewanderte Mitglieder der siebenbürgisch-sächsischen Minderheit bestehen.

Mo., 26. 10.: Hermannstadt-Kronstadt

Nach dem Frühstück und Auschecken begeben wir uns nach Neppendorf, wo wir das Landermuseum besichtigen. Mittagspause in der Stadt. In Hammersdorf besuchen wir den orthodoxen Pfarrer Alexandru Ioniță (deutschsprachig, sozial engagiert und sehr ökumenisch interessiert) und fahren anschließend nach Kronstadt weiter: Einchecken im Hotel und Abendessen in einem Innenstadtlokal.

Di., 27. 10.: Kronstadt Zeiden-Wolkendorf
Stadtrundgang durch das historische Zentrum Kronstadts mit „Schwarzer Kirche“ und Synagoge sowie Mittagspause. Anschließend: Orgelvorführung in Zeiden und Besuch inkl. Abendessen in der Kirchenburg von Wolkendorf.

Mi., 28. 10.: Kronstadt-Schässburg

Fahrt von Kronstadt über Honigberg und Reps nach Deutsch-Weißkirch, wo wir eine ausführliche Mittagspause (inkl. Spaziergang zur Kirchenburg) einlegen. Danach geht es weiter nach Schässburg: Innenstadtbesichtigung, Check-In und gemeinsames Abendessen.

Do., 29. 10.: Schässburg-Trappold-Karlsburg

Nach dem Frühstück und Auschecken fahren wir nach Trappold, wo wir die Kirchenburg besichtigen und aus erster Hand Informationen zu den Herausforderungen in der Denkmalpflege erhalten (auch gemeinsames Mittagessen), später geht es durch die herbstliche Hügellandschaft nach Karlsburg zum Abendessen und Abschied

(Abfahrt geplant 22.21 Uhr).

Fr., 30. 10.: Ankunft Wien Hauptbahnhof

(Fahrzeit ca. 10 Stunden)

ANGEBOT

Leistungen:

Halbpension: zwei Nächte in Hermannstadt und Kronstadt, eine Nacht in Schässburg im 3-Sterne Plus-Bereich- ein- oder zweimal gemeinsam Kaffee und Kuchen-Bus mit Fahrer, Reiseleitung (in deutscher Sprache), Einführender Vortrag zu Rumänien (Zeitgeschichte/Politik sowie Glaubenswelt), Eintritte und Honorare, Begegnungen mit Menschen vor Ort: Kirche (Geistliche und Nichtgeistliche), Kirchenmusik, Denkmalpfleger, Insider aus Lokal- bzw. Regionalpolitik, Kenner der orthodoxen Kirche etc.

Preis: 1110,- Euro

(EZ-Zuschlag von ca. 150,- Euro)

Geistliche Begleitung: Pfr. Rainer Gottas

Organisation in Zusammenarbeit mit:





**WICHTIGE INFOS ZUR
SIEBENBÜRGENREISE**

Anmeldung bitte schriftlich und mit Angabe der persönlichen Kontaktdaten (vorzugsweise E-Mail) bis **1. Juli 2026** bei Kurator Reinhard Metz
kur.berndorf@evang.at; +43676 5806997

Anmeldeformular (persönliche Informationen) wird nach dem 1. Juli versandt.

Zahlungsbedingungen:
20% des Gesamtbetrags bis 23.07.2026
80% des Gesamtbetrags bis 08.09.2026
Nach verbindlicher Anmeldung sind **Stornierungen** möglich. Bedingungen:
- bis sechs Wochen vor Reisebeginn: kostenlos
- 6 Wochen bis 15 Tage vor Reisebeginn – 25% des Tarifs Stornogebühr
- 14 bis 7 Tage vor Reisebeginn – 50% des Tarifs Stornogebühr
- 6 bis 0 Tage vor Reisebeginn – 100% des Tarifs Stornogebühr

BAHNFAHRT WIEN – KARLSBURG (ALBA IULIA) UND RETOUR

Die Fahrt mit dem Nachtzug (D 347 „Dacia“) ist nicht Teil des Reiseprogramms. Durch den Anbieter Holzmedia wird jedoch die Koordinierung der Buchungen übernommen. Auf der Basis des derzeit

gültigen Fahrplanes erfolgt die Anreise am Freitag Abend, 23. Oktober 2026 von Wien nach Alba Iulia mit dem Nachtzug. Die Rückreise findet am Donnerstag, 29. Oktober 2026 von Alba Iulia nach Wien, ebenfalls mit dem Nachtzug statt. Für den geplanten Reiseternin Ende Oktober sind noch keine Tarife veröffentlicht. Als ungefährender Richtwert kann der derzeit geltende Tarif herangezogen werden, der sich beim Schlafwagen mit Dreierbelegung auf 193,- EUR pro Person jeweils für die Hinfahrt und die Rückfahrt Wien - Karlsburg (Alba Iulia) beläuft. Je nach Kategorie (Liegewagen, Schlafwagen, Anzahl der Personen im Abteil etc.) ist der Betrag dann entsprechend höher oder niedriger. Es bleibt allerdings Vorsicht geboten, weil die Tarife sich bis zum Reiseantritt voraussichtlich erhöhen werden.

=====

JUGENDTAG SCHLADMING 01.-03. MAI 26

PROGRAMM + SEMINARE:
ACTION, TIEFGANG, INPUT, GEMEINSCHAFT & JESUS IM FOKUS!

ANREISE, REGISTRIERUNG, ANMELDUNG:
ANMELDUNG GEHT VOM 01. FEBRUAR BIS 12. APRIL 2026. ES WERDEN GEBÜHREN BEI STORNO VERRECHNET.
ANREISE IST AM 01. MAI 2026 AB 11:00 UHR MÖGLICH. DAS PROGRAMM BEGINNT UM 14:00 UHR!

VERANSTALTER:
EVANGELISCHE KIRCHE A.B. SCHLADMING
MISSIONSGEMEINSCHAFT DER FACKELTRÄGER TAUERNHOF

HAUPTLOCATION: CONGRESS SCHLADMING
EUROPAPLATZ 800,
8970 SCHLADMING

GOTTESDIENST: SONNTAG 09:00 UHR
EVANGELISCHE KIRCHE A.B. SCHLADMING

KÜNSTLER: SIMON FISCHER
"JONGLIER-MIT-MIR"

SPEAKER: STEFANIE ENGELMANN
MICHI OSWALD

BAND: WEMSCHT-BAND

PREIS: 150 EURO
INKL. FRÜHSTÜCK UND
MITTAGESSEN AM SONNTAG

ALLE INFOS SIND AUF UNSERER WEBSITE:
SCHLADMINGER-JUGENDTAG.AT

KINDERECKE



Tilda und Laura haben uns ihre wunderschönen Ausmalbilder geschickt.

Wollt auch ihr diesmal wieder mitmachen und eure Bilder uns schicken? Oder lasst sie von euren Eltern abfotografieren und per E-Mail (PG.Berndorf@evang.at) oder per WhatsApp (0676-4924254 – Gregor Gerdenits) schicken.

Diesmal sehen wir auf unserem Bild ein Schiff und einen Leuchtturm. Das Schiff stellt uns Menschen dar, der Leuchtturm Gott. Gott leuchtet uns den richtigen Weg, sodass wir nicht stranden.

Viel Spaß beim Ausmalen!

(www.malvorlagen-bilder.de)



www.malvorlagen-bilder.de

UNSERE GOTTESDIENSTE



	Dreieinigkeitskirche BERNDORF	PBZ – Haus Theaterplatz BERNDORF	Spitalskirche ENZESFELD
Freitag, Karfreitag 03. April	17.00 h Lektor Gerdenits mit Hl. Abendmahl		19.00 h Lekt. Gerdenits mit Hl. Abendmahl
Sonntag, Ostersonntag 05. April	9.30 h Lektor Groiss Mit Hl. Abendmahl		
Sonntag, 12. April			10.00 h Lektor Gerdenits mit Hl. Abendmahl + Brunch
Sonntag, 19. April	9.30 h Lektorin Mielacher		
Mittwoch, 22. April		10.00 h Pfarrer Gottas	
Sonntag, 03. Mai	9.30 h LiturgIn noch offen mit Hl. Abendmahl		
Sonntag, 10. Mai Muttertag			10.00 h Lektor Gerdenits mit Hl. Abendmahl + Brunch
Mittwoch, 13. Mai		10.00 h Pfarrer Gottas	
Sonntag, 17. Mai	9.30 h Lektor Reischer		
Mittwoch, 20. Mai		15.30 h ökumen. Segnung der HeimbewohnerInnen	
Sonntag, 24. Mai Pfingstsonntag	10.00 h KONFIRMATION unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden gemeinsam mit den Vöslauern in der Christuskirche in Bad Vöslau		
Sonntag, 07. Juni	9.30 h LiturgIn noch offen mit Hl. Abendmahl		
Sonntag, 14. Juni Vatertag			10.00 h Lektor Gerdenits mit Hl. Abendmahl + Brunch
Mittwoch, 17. Juni		10.00 h Pfarrer Gottas	
Sonntag, 21. Juni	9.30 h Lektor Reischer		
Sonntag, 05. Juli	9.30 h Pfarrer Gottas mit Hl. Abendmahl		
Sonntag, 19. Juli	9.30 h LiturgIn noch offen		

BRUNCH: Jeden 2. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst in Enzesfeld
SENIORENTREFF: Mittwoch, 22. April 2026 um 15.00 Uhr
Mittwoch, 17. Juni 2026 um 15.00 Uhr

Änderungen vorbehalten!

LEBENSBEWEGUNGEN



Beerdigungen

Karl Stetina, im 81. Lebensj., aus Hirtenberg

UND DIE FENSTER BLEIBEN RUND !

200 Jahre evangelische Kirche Naßwald

Sonntag, 07.06.2026, 10.00 Uhr

Im Herzen von Naßwald

Festgottesdienst auf der Freilichtbühne beim Hubmerpark

mit Bischöfin Cornelia Richter

Gottesdienst – Kindergottesdienst – Ausstellung – Asphalt-
schieszen – Musik – Regionalmarkt - Flohmarkt



Monatsspruch für April

Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!

Johannes 20,29

Monatsspruch für Mai

Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unserer Seele.

Hebräer 6,19

Monatsspruch für Juni

Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen; denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib!

Hebräer 13,3

KONTAKT

**EVANGELISCHE
PFARRGEMEINDE A. u. H.B.
BERNDORF**

A-2560 Berndorf,
Pottensteiner Straße 20
pg.berndorf@evang.at

Administrator

Sen. Pfr. Mag. Rainer Gottas
rainer.gottas@evang.at
Sprechstunde nach Vereinbarung
0699-188 77 390

Pfarrkanzlei

Manuela Hinterreiter
MI + DO von 9.00 bis 11.00 Uhr
(nach Vereinbarung)
0699-188 77 350

Kirchenbeitrag

Margot Kastner
kb.berndorf@evang.at

Kurator

Mag. Reinhard Metz
kur.berndorf@evang.at
0676-580 69 97

Presbyter u. Lektor

Ing. Gregor Gerdenits
gregorgerdenits@gmx.at
0676-4924254

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion:

Evangelische Pfarrgemeinde
A. und H.B. Berndorf,
Pottensteiner Straße 20,
A-2560 Berndorf

Für den Inhalt verantwortlich:
Presbyter Ing. Gregor Gerdenits
Hersteller und Herstellungsort:
Druck.at

Druck- u. Handels-GesmbH
Aredstraße 7, 2544 Leobersdorf
Offenlegung der Blattlinie:

Verbreitung von christlichen Nachrichten und
Themen aus und für die
evangelische Pfarrgemeinde A.u.H.B. Berndorf

www.berndorf-evangelisch.at

Österreichische Post AG
MZ 02Z032070 M
Evangelische Pfarrgemeinde A.u.H.B., Pottensteiner Straße 20, 2560 Berndorf



Zahlen mit Code

Spendenkonto Evang. Pfarrgemeinde Berndorf
IBAN: AT78 2024 5000 0033 8657 BIC: SPPOAT21XXX